Kirche im hr

08.04.2020 um 05:20 Uhr

hr1 ZUSPRUCH



Ein Beitrag von **Pia Arnold-Rammé,**katholische Pastoralreferentin im Ruhestand, Frankfurt

Das Grün bricht aus den Zweigen

Mein Hausarzt sagt: Das Beste, was man momentan tun kann, ist sein Immunsystem stärken. Und das geht so: Nur einmal am Tag Nachrichten! Ansonsten ausreichend Schlaf, wenig Alkohol, mindestens 30 Minuten Bewegung an der frischen Luft, viel Flüssigkeit, Singen, Lachen und Fröhlichsein.

Gutes Programm, denke ich mir, und gehe jetzt jeden Tag lange spazieren, was normalerweise nicht so zu meinen Hobbys gehört. Und wenn das Wetter mitspielt, macht es auch richtig Spaß. Was ich seit Wochen beobachte: wie die Natur zu neuem Leben erwacht. Das finde ich total klasse! Totes Holz, grau in grau noch Anfang März, und in den letzten Wochen und Tagen konnte ich beobachten, wie nach und nach alles wieder zu grünen und blühen beginnt. Dieses neue Aufbrechen in der Natur stimmt mich hoffnungsvoll. Kein Wunder, dass auch Ostern immer in dieser Jahreszeit gefeiert wird, am ersten Sonntag nach dem Frühlingsvollmond. Dieses Hoffnungszeichen in der Natur steht für die Hoffnung, die wir Christen mit Ostern verbinden: Der Tod ist nicht das letzte Wort über unser Leben, die Liebe ist stärker als der Tod!

Gerade in diesen Zeiten brauchen wir diese Hoffnungszeichen, finde ich. Beim Spazierengehen fällt mir auch immer mal wieder dieses Lied von Wolf Biermann ein, in dem es heißt: "Das Grün bricht aus den Zweigen, wir wolln das allen zeigen, dann wissen sie Bescheid." Das Lied deutet die Natur politisch, damals in der DDR. Doch ich finde, es passt auch aktuell ganz gut. Es heißt in diesem Lied von Wolf Biermann weiter: "Du lass dich nicht verhärten, in dieser harten Zeit, du, lass dich nicht erschrecken, in dieser Schreckenszeit. Du lass dich nicht verbittern, in dieser bittren Zeit." Und das wünsche ich mir: dass ich nicht hart, bitter und verschreckt werde, sondern voller Hoffnung und Lebensmut weitergehe. Auch dazu ermutigt mich Ostern, das Fest der Auferstehung und Befreiung!

1 / 1 © 2020 · Kirche im hr